

Informationsmerkblatt 3

Wandgestaltung „Schablonen und Wickeltechnik“

Technisches Merkblatt Januar 2007

Zur Herstellung von mit Schablonen gestalteten Oberflächen

Material für den Untergrund

Kaseinwandfarbe oder Dispersionsfarbe, Lehmfarbe,
für die Wickeltechnik außerdem: Kaseinwandfarbe mit Streichputzmasse, Dispersionsstreichputz oder Lehmstreichputz.

Material für den Lasurauftrag

Lasurbindemittel
Pigmente

Werkzeug

Farbeimer, diverse Gläser zum Anmischen der Pigmente, Schneebesen, flache Behältnisse zur Aufnahme der angerührten Farbe, Farbröller oder Malerpinsel (Quast) zur Aufbringung des Untergrundes, Stupfpinsel (Pinsel mit sehr gerade abgeschüttelten Haaren), Naturschwamm, Lasurhandschuh, Schaffell, Lappen (fusselfrei), Fensterleder, Schablonen.

Untergrund

Für scharf abgegrenzte Formen eignet sich besonders ein glatter Untergrund.
Zweimaliger Anstrich mit Kaseinwandfarbe oder Dispersionsfarbe
Zweimaliger Anstrich ecotec feineErde Lehmfarbe

Herstellung der Farbe

Siehe hierzu die Informationsmerkblätter zur Herstellung von transparenten und halbtransparenten Lasuren

Farbauftrag

Es eignen sich ganz besonders transparente Lasuren als farbiger Untergrund fürs Schablonieren und fürs Wickeln.

- Schablonieren

Farbe in einem flachen Behälter verteilen. Stupfpinsel vorsichtig in die Farbe stupfen. Mit dem Stupfpinsel gleichmäßig die Schablone stupfend ausfüllen (positiv Schablone), bzw. umstupfen (negativ Schablone). Es werden andere Effekte erreicht, wenn man z.B. einen Naturschwamm oder Lasurhandschuh zum Stupfen benutzt. Es können auch unterschiedliche Farben in einem Motiv eingesetzt werden. Die Farben sollten, bevor die nächste Farbschicht aufgetragen wird, abgetrocknet sein. Es sollte immer mit der dunkelsten Farbe begonnen werden.

- Wickeln

Farbe in einem flachen Behälter verteilen.

Fensterleder so zusammenrollen, daß keine glatte Wurst entsteht.

Das Fensterleder mit einer viertel Drehung in der Farbe vorsichtig einfärben.

Mit der gleichen Bewegung, ohne Druck, in kurzen Drehbewegungen auf dem Untergrund aufbringen.

Es können unterschiedliche Farben nacheinander verwendet werden, die Farben sollten vor dem nächsten Wickelgang abgetrocknet sein.

Es sind im Handel auch sogenannte Wickelrollen erhältlich.

Sonstige Techniken („Abnahme“-Techniken)

Partienweise die eingefärbte Farbe mit dem Malerpinsel oder Rolle satt auftragen.

Fensterleder in der Mitte zusammennehmen, so daß ein Fächer entsteht. Fensterleder fest fassen und mit Drehbewegungen in die Farbe gehen. Ab und zu das Fensterleder von der abgenommenen Farbe befreien.

Oder fusselfreien Lappen zu einer Wurst zusammendrehen und mit ihr die Farbe abnehmen.

Oder fusselfreie Tücher in die noch nasse Farbe an der Oberfläche eindrücken und Farbe abnehmen.

Hinweis: Siehe Technische Merkblätter (1-110, 2-132, 1-120, 1-150, 2-150, 1-201/56, 1-260, 3-121, 3-151)

ecotec Naturfarben GmbH

Kalkofenweg 2

D – 58513 Lüdenscheid

Telefon: +49(0)2351-95395

Telefax: +49(0)2351-953999

e-mail: info@volvox.de; www.volvox.de

Hinweis

Die Angaben dieses Merkblattes dienen der technischen Hilfestellung für Handel und Anwender. Sie ersetzen nicht die in jedem Einzelfall vom Anwender vorzunehmende Prüfung auf Eignung von Produkt und Untergrund (Januar 2007).